



Landratsamt Ebersberg

Kreis- und Strategieausschuss am 10.07.2023

**Eckwerteberatungen
Rederecht für die Sachgebietsleitungen;
Antrag der Ausschussgemeinschaft im Kreistag
ÖDP/ DIE LINKE vom 11.06.2023**

Antrag der Ausschussgemeinschaft im Kreistag ÖDP/ DIE LINKE

**Mit Schreiben vom 11.06.2023 beantragte die
Ausschussgemeinschaft ÖDP/Die Linke die
Beschlussfassung im Kreis- und Strategieausschuss
am 10.07.2023 über folgenden Beschlussvorschlag:**

***„Wir beantragen die Sachgebietsleiterinnen und –leiter
zur nächsten KSA-Sitzung am 10.07.2023 aktiv und
vortragend mit einzubeziehen.“***



Aktuelles Eckwertverfahren

- Die Sachgebiete geben zum 31.5. eine Prognose des Jahresergebnisses ab (sog. Zwischenbericht). Dieses Jahr erfolgten die Prognosen des JHA- und ULV - Ausschusses aufgrund des frühen Sitzungstermins bereits zum 30.04.
- In diesem Zwischenbericht schätzen die Sachgebiete die benötigte Finanzmasse des folgenden Jahres unter Einbeziehung aller Kenntnisse, die sie zu diesem Zeitpunkt, also April/Mai haben, ein.



Folie 3

Aktuelles Eckwertverfahren

- Das Finanzmanagement und die Finanzmanagerin bewerten die Einschätzungen der Sachgebiete aus der eigenen Erfahrung, also der IST-Entwicklung der Vorjahre, der Treffsicherheit der Prognosen der Vorjahre und aus der Gesamtsituation des Haushalts.
- Daraus entsteht die Sitzungsvorlage für die Eckwertberatung im Kreis- und Strategieausschuss.
- Die Sachgebiets- und Abteilungsleitungen für Liegenschaften, Soziales und Jugendamt werden üblicherweise immer schon um Anwesenheit in der Sitzung gebeten.



Folie 4

Mögliche zeitliche Auswirkung des Antrags

- **Bei 30 Sachgebietsleitungen bzw. sonstigen Kostenstellenverantwortlichen und 10 Minuten Rede- und Diskussionszeit kann sich ein Zeitbedarf von 5 Stunden für die Eckwertverhandlung ergeben.**



Folie 5

Beschlussvorschlag

Dem Kreis- und Strategieausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Keiner, Abstimmung über den Antrag.



Folie 6